

## M165: Hoffmannsche Predigtsammlung

9r,1 iz dâr nâch wider komen ze sîner êrern natûre . dannoch dô  
 9r,2 er in dirre werlte was . dô wart er gevueret in die himele . dâ sach  
 9r,3 er alle die tougene der himelischen dinge . dô in got zuo sînem  
 9r,4 rîche nemen wolte . dô gienc er lebentiger in daz grap . und  
 9r,5 kom ein lieht von himele über daz grap . und in dem liehte  
 9r,6 dô schiet der gotestrût von dirre werlte . dô man daz grap dô  
 9r,7 dâr nâch ûf tet . dô ne vant man dâr inne niht wan himelbrôt  
 9r,8 von diu gelouben wir daz . daz er hiute mit lîbe und mit sèle vore  
 9r,9 dem almehtigen gote ist . dâ mac er iu hiute wole vrume sîn  
 9r,10 und aller der kristenheit . nû senden wir in hiute ze boten ze .  
 9r,11 unserm schepfære . daz er uns dâ erwerbe antlât unser sünden  
 9r,12 und vryst sîne hulde ze verdienenne . daz er uns des helfe daz  
 9r,13 wir in gesehen in sînem rîche ubi ipse vivit in circumcione domini .  
 9r,14 ubi venit plenitudo temporis misit Deus filium suum ut eos  
 9r,15 qui sup lege erant redimeret . iz wäre michel reht . daz wir  
 9r,16 iu hiute an disem tage . vile vlîziclîche und vile volliclîche  
 9r,17 daz goteswort vore spræchen . wan dirre tac der ist ein anegenge  
 9r,18 disse jâres und wäre daz reht . daz ein iegelich kristenmennische  
 9r,19 sich hiute vile vlîziclîche bevülhe . in die genâde  
 9r,20 unsers hêren . daz er in beschirmete in diseme jâre . vore dem  
 9r,21 gâhen ende . und vore allen den dingen . die im schadelich wären  
 9r,22 an dem lîbe oder an der sèle . nû ne dunket aber uns daz zît  
 9r,23 niender langer denne in dem gotes hûse . dâ wir schulen  
 9r,24 kommen ze den hulden unsers schepfæres . und dâ man uns  
 9r,25 schol vore sagen . wâ mit wir kommen scholten zuo den êwigen  
 9r,26 genâden . daz schulet ir vile wole wizzen . daz daz komet von den

9v,1 lâgen des leidigen viândes . quoniam adversarius noster diabolus quasi  
 9v,2 leo rugiens circuit quaerens quem devoret . wande der unser widerwarte  
 9v,3 der vert umbe alsô der lewe ginente und suochente  
 9v,4 wen er versünden mege . von diu mîn vile lieben . swenne ir  
 9v,5 her ze kirechen komet . sô schulet ir gedenken waz ir wider  
 9v,6 got getân habet . und schulet iuwer sünde klagen . unde schulet  
 9v,7 hier werben nâch iuwers schepfæres hulden . sô ne möhtet ir  
 9v,8 under diu dâ heime niht geschaffen . des ir sô grôzen vrume  
 9v,9 gewünnet . want swenne ir birt in iuwers schepfærs hulden .  
 9v,10 sô gibet er iu heil und sälde . ze allen iuwern dingen . und verlîhet  
 9v,11 iu doch nâch disem lîbe den êwigen lîp . dise rede haben

9v,12 wir durch daz getân . wan dirre tac ist ein anegenge disse  
 9v,13 jâres . daz ir iuch hiute vile vlîziclîchen wâfenet . wider  
 9v,14 den leiden vîant . und iuch hiute bevelhet vile vlîziclîche  
 9v,15 in die schirmunge des almehtigen gotes . mit iuwerp almuosene .  
 9v,16 mit iuwerp gebete . daz er iuch hiute bescherme  
 9v,17 vore houbethaften sünden . und vore werltlichen schanden .  
 9v,18 vore dem gâhen ende . vore allen widerwertigen dingen .  
 9v,19 daz ir aber disen tac müezet geleben mit vride und mit  
 9v,20 genâden . durch daz sô hât unser hêrre disen tac . mit sîn  
 9v,21 selbes hôchzît gezieret und gesäliget . daz ir deste baltlîcher  
 9v,22 hiute gevlieden müget zuo sînen genâden . hiute begêr wir  
 9v,23 daz unser hêrre an dem ahtodem tage nâch sîner heiligen  
 9v,24 geburt besniten wart . nâch der alten ê . und daz im der  
 9v,25 name gegeben wart . den im der heilige engel geschaffen hête .  
 9v,26 êr er ie zuo dirre werlte geboren würde . er wart geheizen

10r,1 Jêsus [!!] [!!] [!!] . daz diutet heilant . want er was der uns  
 10r,2 alle geheilet hât . von allen unsern sünden . und der uns gevriet  
 10r,3 hât zuo den êwigen genâden . von diu mîn vile lieben sô schulet ir  
 10r,4 hiute got biten umbe daz heil iuwer sêle . und schulet hiute biten  
 10r,5 mîne vrouwen sancte Merien . daz si iuwer hiute gedenke genædiclîche  
 10r,6 dâ in himele . vore ire trûtsune . si ist diu der wir alle  
 10r,7 unser nôt klagen schulen . wan von ir ist uns allez unser heil  
 10r,8 komen . von ir birn wir alle von dem tôde erlediget . von ir  
 10r,9 birn wir alle gezalt under diu gotes kint . mit ire helfe  
 10r,10 schulen wir alle unser nôt überwinden . mit ire helfe müezen  
 10r,11 wir alle komen zuo der genist des êwigen lîbes . swelich mennische  
 10r,12 ir in dirre werlte dienet mit vlize . dem ne mac niemer  
 10r,13 missegêr . wan des vürespreche ist si tegelîche vore ire  
 10r,14 trûtsune . unserm hêrren dem almehtigen gote . ein kurze  
 10r,15 warnunge schulet ir merken an disem tage . diu ist iu guot  
 10r,16 ze dem lîbe und ze der sêle . diu alt heidenschaft spulgete hier  
 10r,17 bevore an dirre naht und an disem tage . ze begêrre vile manigiu  
 10r,18 dinc . dâ mit sie sich ergâben in den gewalt des leidigen vîandes  
 10r,19 von dem selben site ist sîn noch ein teil in der heiligen kristenheit .  
 10r,20 daz si ze disem zîte mîr ungelouben begênt . und üppiclîcher  
 10r,21 dinge . denne ze anderen zîten . des warnen wir iuch  
 10r,22 hiute in dem namen des almehtigen gotes . swer dirr noch  
 10r,23 unschuldic sî der lobe des got . swer sich aber des schuldic wizze  
 10r,24 daz er dechein dinc oder dechein sôgetân spil begangen hât .  
 10r,25 daz wider den kristenlîchen gelouben ist . daz er des sîn buoze bestê  
 10r,26 want wir daz von den buochen haben . swelich mennische dâr

10v,1 an ervunden wirdet . daz iz die gemeinede der heiligen kristenheit dâ  
 10v,2 mit verworht hât . dâ vore behüete iuch hiute der almehtige got .  
 10v,3 und geruoche iuch ze habenne in sînem scherme durch willen sîner  
 10v,4 trûtmuoter sancter Merien . daz ir nâch disem lîbe . besitzen  
 10v,5 müezet den êwigen lîp . sermo in Epiphania Domini nostri .

10v,6 tribus miraculis ornatum diem sanctum colimus quoniam a magis  
 10v,7 Christus adoratus est . et ex aqua vinum factum est . et in Iordane  
 10v,8 baptizatus . wäre daz iuch des niht betrâget . und daz wir  
 10v,9 daz wole geleisten möhten . sô möhten wir iu vile kûme hin  
 10v,10 umbe âbent volgesagen . diu manigen grôzen zeichen . diu  
 10v,11 mîn trehtîn hiute an disem tage mit der kristenheit begangen  
 10v,12 hât . doch schulet ir kurzlîchen vernemen . waz wir hiute  
 10v,13 nemelîchen an disem tage begênen . dô unser hêrre in dise werlt  
 10v,14 von sancte Merien geboren wart . dô erschein ein sterne schoener  
 10v,15 und liechter . daz bediutet daz . daz der hêrre geboren was .  
 10v,16 der schepfære was himeles und erde . und aller dinge . dô  
 10v,17 wâren drîe küninge verre in der heidenschefe . die ein  
 10v,18 iegelich dinc wole an dem gestirne kunden gesehen . die  
 10v,19 sâhen wole an dem selben sterne . daz der hêrre geboren was .  
 10v,20 der küninc was aller küninge . und der gewaltic was über  
 10v,21 himel und erde . dô huoben si sich ûz ire lande . und en twalten  
 10v,22 nie . unze daz si kômen mit dem geleite des selben  
 10v,23 sternes . vüre daz hûs dâ unser vrouwe sancte Marîe inne saz  
 10v,24 und in ire schôze hête ire trûtsun unsern hêrren Jésum Christum  
 10v,25 stella quam viderant in oriente antecedebat eos usque dum  
 10v,26 veniens staret supra ubi erat puer . der sterne sprichtet

11r,1 diu heilige schrift . der ne begap siu nie . unze daz er gestuont  
 11r,2 ob dem hûse . dâ daz kindelîn inne was . in daz hûs giengen  
 11r,3 die küninge . mit micheln vröweden . want si dô wole sâhen . daz  
 11r,4 si niht irre wâren gevavn . dâr inne vunten si die êwigen  
 11r,5 maget . unser vrouwen sancte Merien . mit ire trûtsune . den si  
 11r,6 ze dirre werlte gebar . wâriu maget und iemer maget ist .  
 11r,7 dô vielen si vüre daz kindelîn . und beteten iz an . dâr nâch zugen  
 11r,8 si ûz ire gebe . und opfereten im golt . und mirren und wîrouch .  
 11r,9 mit dem golde bediuteten si daz . daz er wærlîche got wäre und  
 11r,10 küninc aller küninge . daz wîrouch als ir wole wizzet . daz biderbent  
 11r,11 die êwarte dâ ze dem gotesdieneste . dâ mit bediuteten si  
 11r,12 daz . daz er der êwart was . der sich selben opferte sînem  
 11r,13 vater . an dem heiligen kriuze vüre alle die heiligen kristenheit .  
 11r,14 die mirren die biderbet man dicke dâ man die tötten  
 11r,15 wandelt . dâ mit bediuteten si daz . daz er den tôt kiesen wolte .  
 11r,16 durch daz . daz er uns alle von dem êwigen tôde erlediget .  
 11r,17 daz ist diu grôze hôchzît die wir hiute begênen . daz unser  
 11r,18 vorderen die heiden . von den wir alle komen birn . hiute  
 11r,19 allerêrest den wâren gotessun begunden . erkennen . und  
 11r,20 daz des got geruochte . daz er sie hiute an disem tage geladet  
 11r,21 hât . zuo den sînen genâden . wir begênen ouch hiute . daz unser  
 11r,22 hêrre an dem drîzigesten jâre . nâch sîner heiligen geburt .  
 11r,23 des geruochete . daz er getoufet wart . von sancte Johanne in  
 11r,24 dem Jordâne . der toufe wär im undurft gewesen . want er  
 11r,25 nie dechein sünde begie . noch im nehein sünde was anegeboren  
 11r,26 von sîner gebürte . dâ vüre diu toufe gesetzet ist . wan daz

11v,1 er mit sîner toufe . uns alle die heiligen toufe gewîhet und geêret  
 11v,2 hât . wande âne die toufe sô ne mohte niemer dechein  
 11v,3 mennische zuo den vollen genâden kommen sîn . des êwigen lîbes .  
 11v,4 wande in der toufe wirdet der mennische dem leiden viande  
 11v,5 entsaget . und wirdet got getermet . und wirdet benomen dem  
 11v,6 tôde . und wirdet gevriêt dem êwigen lîbe . diu genâde mîn  
 11v,7 vile lieben diu anegenget sich alliu an disem tage . an disem  
 11v,8 tage dô geruochte des unser hêrre . daz er kom zuo den brûlouften  
 11v,9 sînes trût sancte Johannis evangelistae dâ machete er daz  
 11v,10 wazzer ze wîne . daz was sîn êrstez zeichen . daz er selbe in  
 11v,11 dirre werlte begie . dô er bredigen begunde . dâ mit er  
 11v,12 sînen gotelîchen gewalt eroffenete . und dâ mit er sîne junger  
 11v,13 in sînem dienest gevestenete . an disem tage dô erquickete er  
 11v,14 Lazarum von dem tôde . und gap uns sùntären micheln trôst .  
 11v,15 want als er in erkuckete an dem lîbe . daz er uns alsam erquicket  
 11v,16 an der sèle . ob wir sîn genâden versuochen . nû mîn vile  
 11v,17 lieben wäre dirre zeichen einez gevallen an disen tac . sô scholten  
 11v,18 wir in billîche êren . nû in aber unser hêrre mit sô manigen  
 11v,19 zeichenen gezieret hât . sô ist daz michel reht . daz wir disen  
 11v,20 tac mit michelm vlîze begên . und daz wir hiute gote dienen .  
 11v,21 mit unserm kirchgange . mit unserm almuosene . mit  
 11v,22 allen guoten werken . ne appareas in aspectu dei tui vacuus  
 11v,23 wir schulen hiute bileden . unser vordern die heiligen küninge .  
 11v,24 die an disem tage hiute kömen . mit ire opfer . zuo den kindelbetten .  
 11v,25 mîner vrouwen sancte Merien . wir schulen uns des hüeten .  
 11v,26 daz wir mit ôteler hant . iht kommen vüre die beschöuwede

12r,1 unsers schepfæres . waz schulen wir nû bringen . wir schulen ime  
 12r,2 bringen den rehten gelouben . die milte . die barmunge . die  
 12r,3 kiusch . und anderiu guotiu werc . sô lônet er uns . niht mit dem  
 12r,4 zerganclîchem lône . er lônet uns mit dem rîchtuome der niemer  
 12r,5 zergêt . er gibet uns die êwigen wünne . umbe disiu vile ungewissiu  
 12r,6 dinc . nullum malum inpunitum nullum bonum irremuneratum .  
 12r,7 alsô wole sô ir daz gelouben schulet . daz nehein übel ist . ez  
 12r,8 en müeze dem mennischen abe genomen werden . eintweder  
 12r,9 in dirre werlt . oder in jener werlt . alsô schulet ir daz wizzen . daz  
 12r,10 ir niemer nehein guot sô wêngiez getuot . iz en vergelte iu got  
 12r,11 zehenzicvaltic in dirre werlt . und in sînem rîche . von diu  
 12r,12 mîn vile liebe sô vliehet hiute zuo der helfe mîner vrouwen sancte  
 12r,13 Merien . daz si iuch hiute bevelhe ire trûtsune . daz er iuch bringe  
 12r,14 ze den hulden sînes vateres . und daz er iu helfe zuo den hulden .  
 12r,15 und iu verlîhe daz ir alsô gelebet in disem ellenden lîbe . daz ir  
 12r,16 besitzet daz rîche . daz er gegerwet hât von anegenge der werlt  
 12r,17 allen sînen heiligen . praestante domino nostro . dominica in septuagesima  
 .  
 12r,18 quomodo cantabimus canticum domini in terra aliena . hiute hebet  
 12r,19 sich ein niuwez zît ane . vore den heiligen ôsteren . daz sich

- 12r,20 allez daz ambahte verwandelt . des man pfleget in dem  
 12r,21 heiligen gotesdieneste . daz vroelich sanc daz wir allez ditze jâr  
 12r,22 sungen . alleluja daz verminden wir nû . unz an den heiligen âbent  
 12r,23 ze ôstern . von wanne sich der site erhaben habe in der heiligen  
 12r,24 kristenheit . und waz er bediute . daz schulet ir kurzlîchen vernemen .  
 12r,25 wande wir alle dâ mit gemeinet birn . die daz erkennen . daz  
 12r,26 wir sîn in disem ellende . und wir des gedingen . daz wir noch
- 12v,1 komen schulen in daz unser erbelant . in daz vrône paradîse . hier  
 12v,2 bevore dô daz israhêlisch volc . dâ ze Jerusalêm mit vride und mit  
 12v,3 genâden was . dô erhuop ez sich sô verre . daz si griffen wider got .  
 12v,4 und verworhten sîne hulde sô verre . daz er des verhangte daz  
 12v,5 ein küninc von Babilônie der hiez Nabuchodonosor dar kom  
 12v,6 mit here ze Jerusalêm . und gewan in die stat ane . und zervuorte  
 12v,7 allez daz dâ was . und vuorte die juden alle in vangnisze ze  
 12v,8 Babilônie . dâ wâren sie in vangnusse sibenzic jâre . illic  
 12v,9 sedimus super flumina Babilônisi et flevimus dum recordaremur Sion  
 12v,10 in der vangnusse liten si sô grôze nôt . und gie si der jâmer  
 12v,11 sô grôzlichen von ire heimuote ane . daz sie sâzen über diu  
 12v,12 wazzer . diu dâ runnen von Babilônie . ze Jerusalêm . und weinten  
 12v,13 dâr inne . daz die zahere vluzzen ze Jerusalêm . und den jâmer dâ  
 12v,14 kündeten und die nôt . die sie in der vangnusse liten .  
 12v,15 dô si dô die Babilôniær vrâgeten von dem gesange . daz sie  
 12v,16 dâ ze Jerusalêm gesungen hêten . dô sprâchen sie . “wie mohten  
 12v,17 wir in disem vremeden lande gesingen . daz vroelich gesanc .  
 12v,18 daz wir dâ heime sungen in unserm lande .” mit sôgetânem  
 12v,19 jâmer mîn vile lieben verdienten si daz . daz sich got  
 12v,20 über si erbarmete . und daz er sie über sibenzic jâr erlôste .  
 12v,21 úz der vangnusse . und sande sie wider ze Jerusalêm in  
 12v,22 ire eigen lant . nû mîn vile lieben . disiu rede diu bezeichenent  
 12v,23 unser vordern . Adâm und Evam . die got im selben ze lobe  
 12v,24 und ze êren geschuof . alsô wir in disem zîte lesen und singen .  
 12v,25 und setzete sie in daz paradîse . daz sie dâr inne wâren iemer  
 12v,26 untôtlich und âne alle arbeit . unze daz sie got zuo sînem
- 13r,1 rîche brâchte . der êren der überhuoben sie sich alsô verre  
 13r,2 daz sie übergiengen daz gebot unsers hêren des almehtigen  
 13r,3 gotes . daz si verluren die hulde ire schepfæres . und wurden  
 13r,4 durch ire ungehôrsam verstôzen der genâden . dâ sie got hête  
 13r,5 zuo geschaffen in ditze ellende . dâ si iemer mîr mit noeten  
 13r,6 inne wesen muosen . mit aller ire afterkommen . unze daz  
 13r,7 sich got über den armen mennischen erbarmete . und daz  
 13r,8 er den erledigte . mit sîn selbes tôde . und gap im vrîheit  
 13r,9 wider zuo Jerusalêm . zuo den êwigen genâden . durch daz mîn  
 13r,10 vile lieben sô lâzen wir die alleluja hinnen unze ôstern . und  
 13r,11 ander vroelich sanc . daz wir dâ mit bediuten . alsô die juden  
 13r,12 begiengen die ôstern . daz si erlediget wurden . von der vangnusse  
 13r,13 úz Babilônia . daz auch wir des gedingen . daz wir alle

13r,14 dar komen schulen . zuo den genâden . dâ die êwigen ôster sint .  
 13r,15 dâ ze den himelischen wünnen . daz zít daz wir nû begêñ .  
 13r,16 unze hin ze ôstern . daz bediutet daz ellentlîch leben . dâ wir  
 13r,17 inne birn . die wîle wir leben in dirre werlt . nû mîn  
 13r,18 vile lieben . nû schulen wir weinen in die wazzer . die dâ rinnent  
 13r,19 von Babilônie ze Jerusalêm . mit Babilônie ist bediutet  
 13r,20 disiu werlt . mit Jerusalêm ist bediutet daz himelrîche .  
 13r,21 diu wazzer diu dâ enzwischen rinnent . dâ mit ist bezeichent  
 13r,22 diu heilige schrift . und die heiligen sêle die von dirre werlte  
 13r,23 verscheiden sint . die schulen wir an weinen . bî den schulen wir  
 13r,24 unser boteschaft entbieten . nû si komen sîn zuo den êwigen  
 13r,25 genâden . daz ouch si uns helfen . daz wir alsô geleben in disem  
 13r,26 ellende . daz wir daz verdienen . daz wir gesehen und besitzen

13v,1 müezen . unser rehtez erbe . die himelischen Jerusalêm . nû  
 13v,2 mîn vile lieben in disem zîte listet man uns anderes niht . wan wie  
 13v,3 unser vordern . ire erbe daz vrône paradîse verworhten . und  
 13v,4 wie si in ditze ellende kômen mit ire hôchverte . und sagen  
 13v,5 wir iu daz ouch vore . daz ir daz bedenket daz dâ geschriben  
 13v,6 ist . quoniam non habemus hic manentem civitatem . daz sprichet . daz  
 13v,7 wir hier nehein stâtigez wesen niht gehaben mügen . und dâr  
 13v,8 nâch arbeitet mit iuwerp almuosene . mit iuwerp gebete . mit allen  
 13v,9 guoten werken . daz ir dar komet . dâ daz stâtige wesen . und  
 13v,10 daz wünniclich leben ist . daz ist dâ ze den êwigen genâden . dar  
 13v,11 bringe iuch der almehtige got . âmén . sermo in quadragesima  
 13v,12 ecce nunc tempus acceptabile ecce nunc dies salutis . nû  
 13v,13 mîn vile lieben diu zít diu wir nû begêñ . diu sint diu  
 13v,14 hêrsten zít . diu wir begêñ in allem jâre . want dise  
 13v,15 tage . die schulen wir geben ze zehenten unserm hêrren dem almehtigen  
 13v,16 gote . úz allen unsern jâren . und schulen in disen  
 13v,17 tagen versünen allez daz wir haben gesündet . wider die  
 13v,18 hulde unsers schepfæres . und wider unser sêle . durch daz  
 13v,19 sprichet diu heilige schrift . daz disiu zít sîn diu zít des  
 13v,20 heiles . und daz dise tage sint die tage . in den wir alle unser  
 13v,21 sällichkeit verdienen schulen . von diu mîn vile lieben swelich  
 13v,22 mennische iemer decheinen gedingen wile gewinnen  
 13v,23 ze dem almehtigen gote . der schol sich des vlîzen in disen tagen .  
 13v,24 wie er sich genâhe ze den hulden des almehtigen gotes . ir  
 13v,25 schulet in disen heiligen tagen . vore disen heiligen ôstern . die  
 13v,26 marter unsers hêrren Jêsû Christi setzen in iuwerp gemüete . und

14r,1 schulet gedenken daz ir alsô gelebet in dirre vasten . daz ir an dem  
 14r,2 ôsterlichen tage . eteswaz habet ze zeigenne . engegen der marter  
 14r,3 unsers hêrren . ir schulet in disen tagen vile vlîzlichen ze kirechen  
 14r,4 gên . ir schulet vile kiuschlîchen leben . ir schulet iuwerp lîbe entziehen  
 14r,5 mit ezzene und mit trinkene . mit spile . mit allen dingen die  
 14r,6 ze der werlte gehoerent . und schulet iuch des vlîzen . waz ir der ding  
 14r,7 begêñ müget . dâ sich diu sêle mit gelabe . ir schulet iuch des vlîzen

14r,8 daz ir tegelîche iuwer almuosen gebet . dâ mit ir iuwer sünde leschet  
 14r,9 in disen heiligen tagen . want diu heilige schrift sprichtet sicut  
 14r,10 aqua extinguit ignem ita eleemosyna extinguit peccatum . alsô daz  
 14r,11 wazzer leschet daz viur . alsô leschet daz almuosen die sünde .  
 14r,12 aller der guottæte die der mennische begân mac in dirre werlt  
 14r,13 der ne ist neheiniu sô grôz vore gote . sô daz almuosen . als ir die  
 14r,14 armen gevrouwet mit dem almuosene . sô habet ir iuch versünet  
 14r,15 wider den almehtigen got . sô birt ir in der vriuntschete alles  
 14r,16 himelischen heres . alsô sæliclich sô iu daz ist . daz der arme von  
 14r,17 iu getroestet und gevrouwet wirdet . alsô vreislich ist iu daz . swenne  
 14r,18 dechein arme mennische von iuwern schulden geträebet und  
 14r,19 geunvröuwet wirdet . wan dâ geschriben ist . nonne lacrimae viduae  
 14r,20 at maxillam eius et exclamatio earum super edacentem eas et dominus  
 14r,21 exauditor earum non delectabitur in illis . swenne dem armen vallent  
 14r,22 die zeheren an daz wange . sô ruofent si hin ze himele . vüre den  
 14r,23 stuol des almehtigen gothes . über den der si dâ beweget hât .  
 14r,24 die richet der himelisch küninc . der aller witewen und weisen  
 14r,25 voget ist . nû mîn vile lieben . dise rede schulet ir merken .  
 14r,26 mit michelm vlîze . und schulet unsern hêren êren an den armen .

14v,1 want swenne ir den armen missehandelt . sô birt ir in der æhte  
 14v,2 des himelischen küninges . swenne ir den armen gevrouwet . sô habet  
 14v,3 ir got gevrouwet und allez himelischez here . von diu mîn vile lieben .  
 14v,4 wellt ir ditze sæliclîchen verstênen . sô schulet ir iuch behalten an  
 14v,5 den armen . swie ir den armen sehet . ne habet ir im niht ze gebenne .  
 14v,6 sô grüezet in doch minniclîchen . und helfet im al nâch  
 14v,7 iuwern staten . sô leschet ir iuwer sünde . und verdienet och die  
 14v,8 êwigen genâde . sô habet ir sæliclîche gevastet . sô liuhet iuwer  
 14v,9 vaste vore dem almehtigen gote . want wir lesen daz Cornelius  
 14v,10 ein heidenischer man . mit sînem almuosene verdienete . daz er  
 14v,11 kom ze den hulden des almehtigen gothes . nû . mîn vile lieben . über  
 14v,12 allez jâr . scholten wir uns vlîzen in dem gotesdieneste . wie wir  
 14v,13 daz himelrîche verdienten . leider dâ versûmen wir uns vile  
 14v,14 harte an . want wir uns über allez jâr . niht anders vlîzen .  
 14v,15 wan wie wir dem lîbe . sînes willen . und sînes gemaches varen .  
 14v,16 durch daz mîn vile liebe . hât uns got dise vierzic tage  
 14v,17 gesetzet . vore disen heiligen ôstern . daz wir doch nû der sèle  
 14v,18 helfen . und swaz wir über allez jâr . wider got getân haben .  
 14v,19 daz wir daz versünen in disen heiligen tagen . alio tempore  
 14v,20 iejunare aut remedium est aut salutare isto vero tempore non  
 14v,21 iejunare peccatum est . disiu zît mîn vile lieben . diu ist vore  
 14v,22 andern heiligen zîten . want swer ze andern zîten gote . dienet  
 14v,23 der schol daz in disen tagen gemêren . der aber gote niemer niht  
 14v,24 gedienet über über allez jâr . der schol daz allez versünen in  
 14v,25 disem heiligen zîte . von diu mîn vile lieben sô schulet ir merken .  
 14v,26 wie ir dise vasten behalten schulet . commendantes vosmet

15r,1 ipsos in multa patientia per arma iustitiae virtutis dei . ir schulet iuch

15r,2 ze gote vüegen . mit allen guoten werken . ir schulet gerne zuo dem  
 gotesdieneste  
 15r,3 gēn . ir schulet niemanne dechein leit tuon selbe noch rāten . ir  
 schulet barmherze und milte sīn . ir schulet den vride gerne machen  
 15r,4 und behalten . ir schulet kiuschlīche und reiniclīchen leben . ir schulet  
 15r,5 die māze an ezzene und an trinkene behalten . ir schulet geistlīche  
 15r,6 vröuwede minnen . werltlich hôchwart mīden an disen tagen . disiu  
 15r,7 dinc diu hoerent alliu ze der heiligen vasten . ist daz ir disiu  
 15r,8 dinc rehte behaltet . sô habet ir sälclīchen gevastet . sô wirdet  
 15r,9 iu gelōnet mit den êwigen genâden . des helfe iu der almehtige  
 15r,10 got . daz ir ime alsô gedienet in disen heiligen zîten . daz  
 15r,11 ir mit im erstênen müezet . an dem heiligen urstentlîchem tage .  
 15r,12 ze vröuwen und ze genâden . iuwer lîbes und iuwer sâle . in annuntiatione  
 15r,13 domini  
 15r,14 porta haec clausa erit et vir non transiet per eam . quia dominus  
 15r,15 deus Israhel ingressus est per illam . disiu hôchzît mîn vile liebe  
 15r,16 die wir hiute begēn . diu ist ein anegenge aller hôchzît  
 15r,17 wande an disem tage . dô huop sich alliu diu genâde . diu dem  
 15r,18 armen mennischen geschehen solte . an disem tage leistet der  
 15r,19 almehtige got alle die geheize . die er uns geheizen hête . von  
 15r,20 anegenge der werlte . wande an disem tage . sande er sînen  
 15r,21 einboren sun her in erde . daz er die mennischheit hiute an sich  
 15r,22 næme . von der êwigen megede mîner vrouwen sancte Merien .  
 15r,23 diu entvienc in hiute . von dem heiligen geiste . mit der vrône  
 15r,24 boteschefe des almehtigen gotes . diu boteschaft als uns daz evangelium  
 15r,25 saget diu wart entvolhen dem heiligen gotes engele  
 15r,26 sancte Gabriêli . der kom ze Nazarêt . dâ diu vrouwe saz in einer

15v,1 kemenâten . und gie zuoze ir . und gruozte sie mit disen worten .  
 15v,2 “ave Maria gratia plena . dominus tecum . benedicta tu in mulieribus . heil  
 15v,3 wis dû Marîe” sprach er . “got ist mitsame dir gesegenet bist dû  
 15v,4 under den wîben .” diu vrouwe erkom sich harte des gruozsals .  
 15v,5 und begunde ze denkenne mit ir selber . waz daz gruozsal bediuten  
 15v,6 mochte . wande sie der heilige geist alsô behalten hête . daz  
 15v,7 sie sich weder mit worten . noch mit werken . noch mit gedanken .  
 15v,8 nie neheimen manne hête zuo gevüeget . dô trôste sie  
 15v,9 der heilige engel und sprach . “ne timeas . Maria invenisti  
 15v,10 enim gratiam apud dominum . ne vürhte dir niht Maria” sprach . er .  
 15v,11 “dû bist swanger worden eines kindes . und gewinnest einen  
 15v,12 sun . den scholet dû heizen Jêsum . der wirdet hêre und geweltic  
 15v,13 und wirdet geheizen ein sun des oberesten gotes .” “wie möhete  
 15v,14 daz werden” sprach diu heilige maget . “want ich neheines  
 15v,15 mannes künde nie gewan .” des antwurte ir der angelus .  
 15v,16 “spiritus sanctus superveniet in te et virtus altissimi obumbrabit tibi .  
 15v,17 der heilige geist” sprach er “der komet über dich . und diu goteskraft  
 15v,18 beschetewet dich . von diu der von dir geboren wirdet .  
 15v,19 daz ist der wâre gotessun .” dô sprach diu heilige maget . “ecce  
 15v,20 ancilla domini fiat mihi secundum verbum tuum .” daz spricht “ich

15v,21 bin ein diu des almehtigen gotes . nû muoz iz mir ergêñ alsô  
 15v,22 dû mir geheizen hâst ." bî den worten wart diu maget swanger  
 15v,23 von dem heiligen geiste . und begunde grôzen von der  
 15v,24 goteskrefte . unze an den heiligen tac ze wîhahten . des  
 15v,25 nahtes brâhte si uns ze dirre werlte . den wâren gotessun .  
 15v,26 der uns alle mit sînem tôde . von dem êwigen tôde erlediget

16r,1 hât . unde uns alle brâht hât ze den hulden sînes êwigen vaters .  
 16r,2 nû mîn vile lieben . diu genâde anegegete sich alliu an disem  
 16r,3 heiligen tage . der trôst kom uns aller von mîner vrouwen sancte  
 16r,4 Merien . der tulte wir hiute begêñ . dirre tac der ist sô  
 16r,5 vorderlichen heilic . daz in nehein zunge . noch nehein rede .  
 16r,6 ze vollen geloben mac . an disem tage hiute saget uns diu  
 16r,7 heilige schrift . ist gevallen maniger slahte zeichen . daz  
 16r,8 grôzeste und daz heiligste zeichen ist daz . alsô diu heilige  
 16r,9 kristenheit begêt . alsô wîte sô diu werlt ist . daz diu vrône  
 16r,10 geburt mînes trehtînes geboteschafet wart . der heiligen  
 16r,11 vrouwen sancte Merien . von dem heiligen engele sancte Gabrîel  
 16r,12 alsô wir iu hiute gesaget haben . an disem tage saget uns  
 16r,13 diu heilige schrift . daz got die werlt von anegenge geschaffen  
 16r,14 habe . an disem tage erlôste der gotes sun . und der meide  
 16r,15 sun die werlt mit sîner marter an dem heiligen kriuze .  
 16r,16 uns saget auch diu heilige schrift . daz ze den selben stunten  
 16r,17 als an disem tage . sancte Johannes der vile heilige man unsers  
 16r,18 hêrrn tuofære gehoubetet wart . als wir hin ze herbeste begêñ .  
 16r,19 an disem tage wart sancte Pêter erloeset von zwein ketten . dâ  
 16r,20 mit er gebunden was . uns saget auch diu heilige schrift . daz  
 16r,21 ze den selben stunten . dô der êrste man geschaffen wart in  
 16r,22 paradisô . ze der selben wîle wart der gotessun entvangen  
 16r,23 von mîner vrouwen sancte Merien . mîn vrouwe sancte Merie  
 16r,24 ist ein paradîs des wünniclichen obezes . si ist ein brunne  
 16r,25 der garten want von ire vile reinem lîbe wuohs daz holz des  
 16r,26 lebenes . und ist von ir gevlozen . der brunne des wîstuomes .

16v,1 uns saget auch diu heilige schrift . daz ze der wîle dô Adâm daz  
 16v,2 verboten obez æze . daz zuo der selben wîle der heilige Krist . an  
 16v,3 dem heiligen kriuze mit gallen und mit ezziche getrenket  
 16v,4 würde . zuo der selben wîle und mîn trehtîn den êrsten man  
 16v,5 durch sîne ungehôrsam ûz dem paradisô stiez . an der selben  
 16v,6 wîle vuorte er den schâchær von dem galgen des kriuzes in die  
 16v,7 schoenheit des paradîses . disiu zeichen sint alliu gevallen  
 16v,8 an disen vile heiligen tac . nû mîn vile lieben der mâze und  
 16v,9 iuwer iegelîcher geleisten mege . sô erbietet mîner vrouwen sancte  
 16v,10 Marien eteslîche êre . iuwer iegelich besunder . mit kirchgengen .  
 16v,11 mit venjen . mit gebete . mit almuosene . mit vasten .  
 16v,12 und weset des sicherlîchen gewis . daz sie iuch niemer an  
 16v,13 decheinen noeten verlâzet sie ne helfe iu dâr ûz . wir wellen  
 16v,14 iu sagen von ire güete . und von ire genâden ein kurzez mære .

16v,15 des en schol iuch niht betrâgen . wande wir hiute anders niht  
 16v,16 ze tuon haben . wan daz wir gone dienen schulen . und sîner  
 16v,17 trûtmuoter . ez was ein junger pfaffe . dem was diu werlt  
 16v,18 leider gar ze liebe . mit alliu diu und er sich gevlizen mohte  
 16v,19 dienete er der werlt . mit vrouwen . mit ezzene . mit trinkene .  
 16v,20 mit stolzen gebärden . mit wole stêndem gewande . mit  
 16v,21 manigen sachen . und iedoch swie er getäte . doch hête er  
 16v,22 unser vrouwen sancte Merien . ze allen wîlen vore sînen ougen .  
 16v,23 swie unmuosic er mit der werlte wäre . sô ne vergaz er  
 16v,24 des niemer . er ne spræche die tagezit von unser vrouwen  
 16v,25 naht und tac . nû hête er ein vile liebe vriuntinne verholene .

17r,1 die ne mohte er niemer gesprechen . wan nâch mettene . sô  
 17r,2 man ie vrônmettene ze dem tuome gesanc . sô gie er über  
 17r,3 ein wazzer . über einen hôhen stec . zuo sîner amien . und vermissete  
 17r,4 iedoch des niemer . swie gâch im wäre . oder swie liebe  
 17r,5 im wäre zuo sîner juncvrouwen . er ne spræche iedoch unser  
 17r,6 vrouwen mettene underwegen . sô er daz guot wile getrîbet .  
 17r,7 sehet wâ eines nahtes sô er kumet mitten ûf den stec . dô was  
 17r,8 der stec gevoren . und beslîfet im der vuoz . und vellet in daz  
 17r,9 wazzer und ertrinket . inner diu mîn vile lieben sô er allezane  
 17r,10 ertrinket . dô sprach er an unser vrouwen mettene den vers .  
 17r,11 ave Maria gratia plena . dominus . tecum . dâ mit sie der engel gruozte .  
 dô er  
 17r,12 ir kündete die vrône Kristes geburt . dô ir nie lieber geschach .  
 17r,13 dô der arm man alsô ende genam . dar kômen zehande die  
 17r,14 heiligen gotes engele . und kom ouch der übelen geiste von  
 17r,15 helle ein michel menige . und striten umbe die sèle . die  
 17r,16 übelen geiste die sprâchen er wäre âne urteil ire . want er  
 17r,17 an einem grôzen unrechte vunden wäre . sô die himelischen  
 17r,18 engele mit rehte überredet werdent . und vile trûriclichen  
 17r,19 allezane dannen scheiden wellent . sehet mîn vile lieben . war  
 17r,20 unser vrouwe sancte Merie kumet mit einem kreftigen here  
 17r,21 coelestis exercitus des himelischen heres . und heizet ir . ire kappellân  
 17r,22 wider geantwürten . dâ wider wâren . die übelen geiste  
 17r,23 und sprâchen . sie ne scholte des niht muoten . daz sie in ir scholen  
 17r,24 nemen . der mit rechter urteil ire wäre . want er an dem  
 17r,25 unrechte vunden wäre . dô hiez mîn vrouwe sancte Merie

17v,1 einen engel dar gên . und hiez dem ertrunkenen pfaffen den  
 17v,2 munt ûf tuon . dô vunten sie an sîner zungen . mit güldinen  
 17v,3 buochstaben geschriben . ave Maria . gratia plena . dominus . tecum . dô  
 daz die übelen  
 17v,4 geiste ersâhen . dô entwichen sie gar . dô hiez diu himelisch  
 17v,5 küninginne . die heiligen engele . ire kappellânes sèle hin ze genâden  
 17v,6 vüeren . nû mîn vile lieben bitet die himelischen küninginne  
 17v,7 wande sie ietwederz wole mac getuon . daz si gebiete ire sune .  
 17v,8 unde bite ire hêrren . daz er uns erlöse . von aller slahte übele .

17v,9 daz uns werrente sîe . ze lîbe und ze sêle . und daz er uns nâch  
 17v,10 disem zerganclîchem lîbe . collocet in regione vivorum per omnia saecula .  
 17v,11 in septuagesima . dies absoluti praetereunt . dies observabiles  
 17v,12 redeunt tempus adest sobrium quaeramus puro  
 17v,13 corde dominum . mîn vile lieben iz sint die tage komen .  
 17v,14 daz man alleluja geleget hât . daz man iz vore ôstern niemer  
 17v,15 singen schol . und ist verboten êlîchiu hîrât . von disem tage  
 17v,16 hiute unz an den sunnentac . der ûz gînten ôsterwochen .  
 17v,17 des sunnentages ist sie erloubet . und ist aber denne verboten  
 17v,18 unz an den sunnentac der ûz gînten pfingestwochen . nû sprichet  
 17v,19 uns diu heilige schrift mit disen worten zuo . dies absoluti  
 17v,20 praetereunt et cetera . die verlâzenlîche tage die sint vervarn .  
 17v,21 die gehaltenlîche tage die sint uns komen . tempus  
 17v,22 adest sobrium . uns ist komen ein nüehtern und ein kiuschez  
 17v,23 zît . wir schulen unsren hîrren suochen . mit reinem und mit  
 17v,24 lûterm herzen . want als iuwer sprichwort dâ quiut . ist daz  
 17v,25 herze guot . sô ist iz allez guot . wie schol unser herze guot sîn .  
 17v,26 wir schulen mîn trehtîn minnen . von allem unserm herzen

18r,1 und von allen unsern sinnen . wir schulen umbe sîne hulde  
 18r,2 werben . mit guoten werken . mit almuosene . mit vastene . mit  
 18r,3 wachene . mit dem heiligem gebete . und schulen uns bereiten  
 18r,4 in diem resurrectionis domini . dannen sint hiute sibenzic tage .  
 18r,5 zuo dem ôsterlîchen tage . unsers hîrren urstende . daz wir  
 18r,6 daz hier verdienien . ut a morte animae resurgamus . daz wir von  
 18r,7 dem tôde der sêle erstênen müezen . quot ipse praestare . in sexagesima  
 evangelium .  
 18r,8 cum turba plurima convenient et de civitatibus  
 18r,9 properarent at Iesum . dixit per similitudinem . exiit qui  
 18r,10 seminat seminare fructum suum . mîn vile lieben uns  
 18r,11 saget daz heilige evangelium daz wir hiute gelesen haben . wie ze  
 18r,12 unserm hîrren ze einen stunten . ûz vile manigen steten kom  
 18r,13 ein vile kreftige menige . dô sagete er in ein bîspel . und sprach  
 18r,14 alsus . “exiit qui seminat . seminare . fructum .” iz gienc ein man ûz an  
 daz velt .  
 18r,15 ze diu daz er sînen sâmen sâjete . dô er dô begunde ze sâjenne . dô  
 18r,16 viel er sumelîcher zuo dem wege und wart zertretet . und  
 18r,17 verâzen in die vogele . sumelîcher viel er ûf einen harten stein .  
 18r,18 dô er dô ûf kom dô dorrete er . want er von der herte der  
 18r,19 viuhte niene hête . sumelîcher viel er under die dorne . dô  
 18r,20 die dorne ûf kômen dô ertranketen sie den guoten sâmen .  
 18r,21 et aliut cecidit in terram bonam et fecit fructum centuplum .  
 18r,22 sumelîcher viel der sâme an ein guote erde . und brâhte  
 18r,23 den zehenzicvaltigen wuocher . inner diu dô unser hîrre  
 18r,24 sôgetân bîspel sagete . dô rief er ze aller der menige . diu sich  
 18r,25 dâ gesamenet hête . “qui habet aures audiendi audiat .” swer  
 18r,26 ôren habe ze hoerenne . der schol hoeren dise bezeichenlîche rede .

18v,1 daz en sprach er âne sache dechein wîs niht . sam er alsus spræche .  
 18v,2 ich weiz wole daz nieman hier en ist er ne habe die ôren des  
 18v,3 lîchnamen . zuo dirre bezeichenlîchen rede . schol allermannegelich  
 18v,4 ûf tuon diu ôren des herzen . in der wîle giengen sîne  
 18v,5 junger die heiligen zwelivboten zuo im . und bâten in des .  
 18v,6 daz er in geruochte ze sagenne der tiefen rede bezeichen . dô huop  
 18v,7 er ûf und sagete in alsô . “semen est verbum dei . der sâme ist  
 18v,8 daz goteswort .” den sâmen sendet der almehtige got ûz in  
 18v,9 die werlt ze sâjenne . swenne die heiligen erzebischove . bischove  
 18v,10 und ander heithaften liute der kristenheite lérær daz goteswort  
 18v,11 sagent . ze gelicher wîse alsô der vlîzige bûman . sînen  
 18v,12 sâmen an den acker wirfet . daz an den wec dâ viel und iz  
 18v,13 die liute zerträten . und dâr nâch die vogele verâzen . daz bezeichenet  
 18v,14 die . die daz goteswort hoerent . und alse schiere sô  
 18v,15 sie von kirechen koment . sô vergezzent si es . mit übeln gedanken .  
 18v,16 mit übeln werken . und verezzent iz die vogele .  
 18v,17 want iz die übeln geiste . ûz des undanchaften mennischen  
 18v,18 herzen ziehent . alsô wirdet der sâme des goteswortes an in  
 18v,19 unwocherhaft . der sâme der ûf den stein dâr viel . bezeichenet  
 18v,20 diu liute die hertes herzen sint . et hi radices non  
 18v,21 habent . quia at tempus credunt et in tempore temptationis  
 18v,22 recedunt . die selben steinherte liute . die entvâhent  
 18v,23 den sâmen des goteswortes mit vröuweden . sie habent aber  
 18v,24 der stetigen wurze niht . want sie eine wîle geloubent .  
 18v,25 kumet aber si dechein nôt . oder dechein bekorunge an  
 18v,26 sô entwîchent sie zehant von dem heiligen gelouben . und

19r,1 von den guoten werken . die sint aber den enden unwocherhaft .  
 19r,2 der sâme der in die dorne viel . der bezeichenet diu liute . die daz  
 19r,3 goteswort hoerent . und von dem rîchtuome . und von der werlt  
 19r,4 lüste sô harte erstecket werden . daz daz goteswort nehein  
 19r,5 wuocher bringen mac an den guoten werken . nû mîn vile liebe  
 19r,6 ir schulet iedoch an disen worten mînes trehtînes . eine wunderliche  
 19r,7 sache merken . daz er dirre werlt rîchtuom und wolelust  
 19r,8 disse zerganclîchen lebenes . geebenmâzet hât den dornen . maxime  
 19r,9 cum illae pungant . istae delectentur . sô lange sô die dorne  
 19r,10 stechent unde kratzent . und der werlt rîchtuom . und disses lîbes  
 19r,11 woleluste den mennischen vröuwede und michel lust machent .  
 19r,12 dise tougen rede mînes trehtînes . die schulen wir iu zerloesen . mit des  
 19r,13 helfe der sie geredet hât . dirre werlt rîchtuom und alle sîn  
 19r,14 êre . und des armen lîbes wolelust . mac wole geebenmâzet werden .  
 19r,15 den hagen und den dornen . wande alsô süeze und alsô weich . sô sie  
 19r,16 hier sint . alsô herte und alsô herwe . werden sie in jener werlt  
 19r,17 alsô iuwer sprichwort dâ quiut . alliu werlwünne . zergêt mit  
 19r,18 grimme . dâ vore bewar iuch der almehtige got . et aliut cecidit  
 19r,19 in terram bonam et fecit fructum centuplum . sumelîchez  
 19r,20 korn viel an eine guote erde . und brâhte den zehenzicvaltigen  
 19r,21 wuocher . diu erde diu den zehenzicvaltigen . wuocher bringet .

19r,22 bezeichenet der guoten und der senften mennischen herze . die  
 19r,23 daz goteswort mit guotem willen hoerent . und diu guoten werc  
 19r,24 dâr nâch tuont . die entvâhent mîn vile lieben den zehenzicvaltigen  
 19r,25 lôn . und daz êwige leben . als in got selbe geheizen hât .  
 19r,26 “âmén dico vobis . quia omnis qui relinquirit domum aut patrem .

19v,1 aut matrem aut uxorem aut filios aut agros propter nomen  
 19v,2 meum . centuplum accipiet et vitam aeternam possidebit . ich wil  
 19v,3 iu ze wâre sagen swelich man durch mîne hulde . und durch mînen  
 19v,4 namen . sîn hûs . oder sînen vater . oder sîne muoter . oder  
 19v,5 sîn wîp . oder sîniu kint . oder eigen oder lêhen verlâzet . er schol  
 19v,6 entvâhen . den zehenzicvaltigen wuocher . und daz êwige lôn  
 19v,7 in dem rîche mînes trehtînes ” quot ipse praesta . dominica in  
 quinquagesima .  
 19v,8 assumpsit Jesus . duodecim . discipulos suos et ait illis . ecce ascendimus  
 19v,9 Hierosolymam . et consummabuntur omnia quae scripta sunt per  
 prophetas de  
 19v,10 filio hominis . mîn vile lieben uns saget daz heilige evangelium wie  
 19v,11 unser hîerre der almehtige got . ze einen stunten sîne junger  
 19v,12 die heiligen zwelivboten zuo sich nam . unde kom hin ze Jerusalêm  
 19v,13 unde sprach ze in . wir sîn kommen her ze Jerusalêm . in  
 19v,14 dirre stete schol ergênen allez daz die heiligen wîssagen lange  
 19v,15 von der meide sune gewîssaget habent . tradetur enim gentibus  
 19v,16 et illudetur et flagellabitur et conspuetur . der meide sun der wirdet  
 19v,17 geantwürtet den heidenen . und wirdet verspottet . und wirdet an  
 19v,18 geslagen . und wirdet an gespiwen . et postquam flagellaverunt .  
 19v,19 occident eum et die tertia resurget . nâch micheler marter  
 19v,20 und nâch grôzer aneslahte . schulen si in nagelen an daz kriuze .  
 19v,21 dâr an erstirbet er . und erstêt an dem dritten tage . von dem  
 19v,22 tôde . disiu wort mîn vile lieben . saget mîn trehtîn sînen  
 19v,23 jungeren . wande er wole wesse . daz si betruobet scholten werden .  
 19v,24 von sînem tôde . durch daz sagete er in verre vore . wie  
 19v,25 iz ergênen scholte umbe sînen tôt . und wie er ouch von dem tôde  
 19v,26 erstên scholte . factum est autem . dum apropinquarent Iericho . caecus

20r,1 quidam interea secus viam sedebat mendicans . dô mîn trehtîn nâhen  
 20r,2 von Jerusalêm kommen was . ze einer stat diu hiez Jêricho . dô  
 20r,3 saz ein blinde man . bî dem wege . und bat die liute diu wider  
 20r,4 und vûre giengen . daz sie in begnâdeten . der selbe blinde dô er  
 20r,5 erhörte die michelen menige . want diu kreftige menige  
 20r,6 ze allen wîlen mit unserm hîren got gienc . durch maniger  
 20r,7 slahte nôt beidiu lîbes und der sèle . dô vrâgete der blinde waz  
 20r,8 daz wäre . nû wart im gesaget . dâ vuor Jêsus Nazarenus von Nazarêt  
 20r,9 geboren . Jêsus der heilige name . den der engel unserm  
 20r,10 hîren gap . êr er geboren würde . der wart geantvristet ûz der  
 20r,11 hêbrêischen zungen in die latîne zungen salvator . ein heilar  
 20r,12 oder ein heilant . er mac wole heilant heizen . want er ze heile  
 20r,13 und ze trôste in dise werlt kommen was aller der heiligen

- 20r,14 kristenheit . dô der blinde den heiligen namen erhörte want  
 20r,15 er des namen bizeichen wole verstuont . dô rief er dar mit disen  
 20r,16 worten . "Jesus fili Dâvît miserere mei . heiliger heilære  
 20r,17 gewisser heilant . Dâvîdes geslethes . erbarme dich über mich ."  
 20r,18 nû vernemet mîn vile lieben . wie dirre man mit kurzen  
 20r,19 worten . den heiligen kristenlîchen gelouben gar bevangen  
 20r,20 hât . daz er sprichet . daz er sich über in erbarme . dâ geloubet  
 20r,21 er daz er sî der gotessun . und der im wole gehelfen mege . mit  
 20r,22 sînem gotelîchem gewelte . daz er sprichet "Dâvîdes sun ." dâ  
 20r,23 mit geloubet er daz er sîe der meide sun . want mîn vrouwe  
 20r,24 sancte Merie . von des heiligen küninges Dâvîdes geslehte geboren  
 20r,25 was . et qui praeibant et qui sequebantur increpabant eum  
 20r,26 ut taceret ipse vero multomagis clamabat . fili Dâvît miserere mei .
- 20v,1 stans autem Jesus iussit illum vocari at se . et cum aproinqusasset  
 20v,2 interrogavit eum dicens . quit tibi vis faciam qui respondit . domine  
 20v,3 ut videam . et dixit illi Jesus . respice . fides tua te salvum fecit .  
 20v,4 nû mîn vile lieben alsô wir iu hiute begunden ze sagenne . dô  
 20v,5 unseres hêrren junger dâr an zwivelten . daz der gotes sun  
 20v,6 und der meide sun . wande er mit sînem willen erstarp . daz  
 20v,7 er an dem dritten tage von dem tôde iht erstênen mochte . dô  
 20v,8 beginc mîn trehtîn ein zeichen an dem ungesehenden manne .  
 20v,9 den machete er mit sînem gotelîchem gewelte gesehente .  
 20v,10 der ungesehende man . mîn vile lieben . bezeichenet einen iegelîchen  
 20v,11 mennischen . der mit grôzen sünden bevangen ist . die  
 20v,12 machent daz . daz der arme mennische . hin ze den êwigen  
 20v,13 genâden diu ougen sînes herzen niht gehaben mac . und daz  
 20v,14 vrôn lieht des himelîches niht gehaben mac . waz schol der  
 20v,15 arm mennische nû tuon . er schol got ze allen wîlen manen . daz  
 20v,16 er durch den mennischen den er von unsrer vrouwen sancte  
 20v,17 Merien entvienc . daz er sich über in erbarme . daz er sîn  
 20v,18 herze erliuhte von dem liehte des heiligen geistes . nû stêt  
 20v,19 dâ geschriben . et qui praeibant . increpabant eum . ut taceret .  
 20v,20 dô der arme ungesehende man unsern hêrren an rief . die  
 20v,21 dâ vore im giengen . die rafseten in und hiezen in swîgen .  
 20v,22 diu menige mîn vile lieben diu den bitenten man durch unsern  
 20v,23 hêrren an rief . und irrent . daz er unsern hêrren iht an  
 20v,24 ruofe . daz sint die übelen gedanke . die uns an koment  
 20v,25 inner des . sô wir allerbezziste beten schulen . die sendet uns  
 20v,26 der leidige vîant zuo . daz si uns des irren . daz wir heil
- 21r,1 und genâde . und daz êwige lieht . von unserm hêrren iht erwerben .  
 21r,2 nû schulen wir des tiuvels lâge widerstênen . und schulen  
 21r,3 den übelen gedanken widerstênen . daz wir an dem gotesdieneste  
 21r,4 iht verzagen . und an dem heiligen gebete . sô erbarmet sich  
 21r,5 got über uns und gibet uns unser gesihene wider . daz wir  
 21r,6 gesehen mügen oculis cordis . mit den ougen des herzen . quam  
 21r,7 dulcis et quam suavis est dominus . wie süeze und wie milte unser

21r,8 hêrre ist . omnibus . qui invocant eum in veritate . allen den  
 21r,9 die in mit rehtem herzen an ruofent . den gibet er daz êwige  
 21r,10 heil . beidiu lîbes und der sèle . und gibet in nâch disem lîbe  
 21r,11 den êwigen lîp . quot ipse praestare . feria quarta in capite ieunii .  
 21r,12 cum ieunatis . nolite fieri sicut hypocritae tristes . mîn vile  
 21r,13 lieben unser hêrre der almehtige got . wande er  
 21r,14 genædic und guot ist . sô ne wolte er des niht . wan er  
 21r,15 daz mennischlich geslehte ze dem lebene getermenet hête .  
 21r,16 sô ne wolte er des niht gestaten . daz iz iemer mîr in dem tôde  
 21r,17 bestüente . gelîcher wîse alsô die êrsten mennischen . Adâm  
 21r,18 und Eva . von dem tiuvel verschündet wurden . in dem vrône  
 21r,19 paradîse . mit dem vile übelen maze des verboten obezes . alsô  
 21r,20 hât uns got gelêrt daz wir dem tôde der sèle entwîchen .  
 21r,21 und daz êwige leben des himelriches wider gewinnen mügen  
 21r,22 mit der heiligen dietvasten . der wir hiute beginnen  
 21r,23 schulen vroelîchen . in nomine domini in dem namen des almehtigen  
 21r,24 gotes . nû sprichet er uns hiute zuo . mîn vile lieben . mit disem  
 21r,25 worten . cum ieunatis . nolite . fieri . sicut . hypocritae . sô ir vastet und  
 iuch gone mit  
 21r,26 iuwer diemüete gehuldigen wellet . sô schulet ir niht tuon alsô

21v,1 die gelîchesære . die alle ire guotäte begêt . durch werlîchen rîchtuom .  
 21v,2 si ne tuont niht durch got . wan durch daz . daz man sie  
 21v,3 deste baz habe . und deste mîr êren erbiete . nû vernemet  
 21v,4 mîn vile lieben waz lônes si entvâhen . “ämén dico vobis . receperunt  
 21v,5 mercedem suam . ich wile iu ze wâre sagen” sprichet mîn trehtîn  
 21v,6 “die selben gelîchesære . habent ire lôn entvangen . sôgetân lôn  
 21v,7 daz si von den liuten êre und lop . durch ire guottäte entvâhen  
 21v,8 wolten .” daz lôn daz habent sie in dirre werlte entvangen .  
 21v,9 und sint verstôzen des vrônen lônes . des êwigen rîches . tu  
 21v,10 autem cum ieunas unge caput tuum et faciem tuam lava .  
 21v,11 merket mîn vile lieben disiu wort mînes trehtînes . “swenne ir  
 21v,12 vastet . sô schulet ir iuwer houbet salben . und schulet iuwer antlütze  
 21v,13 schône twahlen .” disiu wort sint bezeichnlich . die  
 21v,14 schulen wir iu ûf tuon . mit des helfe der si gesprochen hât . wie  
 21v,15 schulen wir unser houbet salben . mit den heiligen kirchgengen .  
 21v,16 mit dem heiligen gebete . wir wellen iu bewären . daz  
 21v,17 daz heilige und daz reine gebet . ein geselbe ist der sèle . “vidi”  
 21v,18 inquit Johannes . “viginti quattuor seniores . stantes ante  
 21v,19 faciem agni . habentes phialas aureas plenas odoramentorum  
 21v,20 quae sunt orationes sanctorum .” sancte Johannes evangelista der mînes  
 trehtînes

21v,21 tougen volliclîchen ersehen hête . der sprach er hête dâr  
 21v,22 in himele ersehen vier und zweinzig althêrren . die hêten  
 21v,23 in ire henden güldîniu vaz . volliu edeler salben . daz was daz  
 21v,24 heilige gebet daz diu kristenheit tac und naht . ze mînes  
 trehtînes ôren bringen . wir schulen och unser antlütze twahlen .

22r,1 wâ mit . mit dem heiligen almuosene . sô geschihet uns alsô dâ  
 22r,2 geschriben stêt . sicut aqua extinguit ignem ita eleemosyna extinguit  
 22r,3 peccatum . alsô daz wazzer daz viur erleschet . alsô erleschet  
 22r,4 daz almuosen die sünde . mit disen guoten werken . mîn vile lieben  
 22r,5 mit kirchgêne . mit gebete . mit almuosene . verdienet wir .  
 22r,6 daz wir nâch disem zergenclîchem lîbe . besitzen den êwigen  
 22r,7 lîp . als er uns geheizen hât . “et pater tuus qui videt in absconso  
 22r,8 reddet tibi .” sam er alsus spræche . “der êwige vater  
 22r,9 dâ ze himele . der die tougen aller herzen wole erkennet . der  
 22r,10 lônet der guoten werke . die er weiz daz si vile einvalticlîchen  
 22r,11 begangen sint durch sîne hulde . niht durch werltlîchen  
 22r,12 ruom .” nolite thesaurizari vobis thesauros in terra ubi  
 22r,13 erugo et tinea demolitur . et ubi fures effodiunt et furantur .  
 22r,14 mîn trehtîn mîn vile lieben der manet uns sam ein vater  
 22r,15 sîne lieben kint . er sprichet “ir schulet niht schatzen ûf dirre  
 22r,16 erde . dâ daz rot unde die milwen iuwern schatz verbôsent  
 22r,17 dâ ouch die diebe in grabent und stelent .” unser schatz daz  
 22r,18 sint unser guotiu werc . begênen wir diu durch werltlîchen  
 22r,19 rîchtuom . sô verezzent unsern schatz beidiu rot und milwen .  
 22r,20 wande wir dâ mit verliesen beidiu lîp und sèle . die übelen  
 22r,21 diebe . daz sint die übelen geiste . die grabent in die kamer  
 22r,22 unsers herzen . und verstelent unsern schatz . und unser  
 22r,23 guottäte . wan der tiuvel mille artifex . nomina cui  
 22r,24 mille sunt artes mille nocendi . der leidige vîant hât  
 22r,25 tûsent namen . und tûsent liste . wie er uns geschaden

22v,1 mege . und wie er uns verirren mege von unsern guottäten . waz  
 22v,2 schulen wir nû tuon . thesaurizate vobis thesauros in coelo ubi nec erugo  
 22v,3 nec tinea demolitur et ubi fures non effodiunt nec furantur .  
 22v,4 ir schulet iuwern schatz legen in die himelischen kamere . ir schulet  
 22v,5 tuon sam sancte Laurentius tete . der was eines vite rîchen bâbestes  
 22v,6 kappellân . sancte Sixten . der wart gemartert durch got . und  
 22v,7 lie sînem lieben kappellâne . den kreftigen kirchschatz . dô samanete  
 22v,8 der gotes schatzære alle die er gewinnen mohte . witewen .  
 22v,9 und weisen . blinden und halzen . und siechen . und  
 22v,10 alle den es durft was . und teilte in den schatz sô gar mit . daz  
 22v,11 im es ein pfenninc niht über wart . dô der keiser Decius  
 22v,12 ime den schatz hiez geben . und er in ûf einem îsenînene rôste hiez  
 22v,13 brâten . dô sprach der heilige man vroelîche ûf dem rôste .  
 22v,14 assatus sum . iam versa et manduca . nam facultates ecclesiae quas requiris  
 22v,15 in coelestes thesauros manus pauperum deportaverunt . er sprach  
 22v,16 “ich bin wole gebrâten . kêre mich umbe und iz mich . want  
 22v,17 ich wole gegerwet bin . der kirchschatz den dû ze mir vorderst .  
 22v,18 den habent derdürftigen hende gevüeret . in die himelischen  
 22v,19 schazkamere .” alsô schulen wir tuon . sô vinden  
 22v,20 wir unsern schatz . vile gewislîche . wande wir neheine  
 22v,21 guotäte sô kleine hier begênen . si ne werde uns in dem himelrîche .  
 22v,22 mit zehenzicvaltigen lône wider gegeben . gedenket

- 22v,23 mîn vile lieben . waz iu der êwart hiute zuo sprichet .  
 22v,24 swenne er iu nâch kristenlîchem site den aschen ûf  
 22v,25 daz houbet gibet . er sprichet alsô . “memento homo quot cinis es  
 22v,26 et in cinerem reverteris . gehüge wole mennische daz dû
- 23r,1 ein asche bist . und ze aschen scholt werden .” iz en ist nehein  
 23r,2 mennische . iz ne wizze wole daz mîn trehtîn . den êrsten man  
 23r,3 den hêren Adâm . von der erde geschaffen hæte . und hæt in  
 23r,4 iedoch alsô geschaffen . daz er niemer ersterben mohte . ob er  
 23r,5 mînes trehtînes gebot . niht übergangen hæte . dô er dô ungehôrsam  
 23r,6 wart von des tiuvels nîde . dô verstiez in mîn trehtîn  
 23r,7 micheler êren . und hiez in die erde bûwen mit disen worten .  
 23r,8 in sudore vultus tui vesceris pane tuo . donec revertaris  
 23r,9 at terram de qua assumptus es . et in pulverem revertaris . mit dem  
 23r,10 sweize dînes antlützes . muost dû dîn brôt ezzen . unze dû wider  
 23r,11 kumest zuo der erde . dâ dû von genomen bist . wan dû ein stuppe  
 23r,12 bist . und ze stuppe wider werden muost . nû mîn vile  
 23r,13 lieben . nû bitet mînen trehtîn . ut spiritum sanctum innovet in visceribus  
 23r,14 nostris . wande wir von der gewoneheit in den sünden eraltet  
 23r,15 sîn . daz er unser herze mit dem heiligen geiste erliuhte .  
 23r,16 daz wir dise heiligen vasten . die wir hiute beginnen . mit  
 23r,17 allen guoten werken sô volbringen . daz wir lôn  
 23r,18 von mînem trehtîne entvâhen und uns wuocherhaft sî  
 23r,19 ze lîbe und ze sîle . quot ipse praestare . dominica in quadragesima .  
 23r,20 ductus est Iesus in desertum a spiritu ut tentaretur a diabolo .  
 23r,21 mîn vile lieben . want diu heilige schrift ist gemâzet  
 23r,22 nâch iegelîchem zîte . daz diu heilige kristenheit begên  
 23r,23 schol . durch daz ist uns daz heilige evangelium gesetzet ze lebenne .  
 23r,24 daz wir hiute gehoeret haben . an dem anegenge der heiligen  
 23r,25 dietvasten . daz saget uns wie unser hêrre gevueret würde . von  
 23r,26 sîn selbes geiste in eine wüeste . daz in der vîant versuchte .
- 23v,1 als er selbe verhangte . et cum ieiunasset quadraginta diebus et quadraginta  
 noctibus .  
 23v,2 postea esuriit . disiu heilige vase diu ist uns an kommen . von  
 23v,3 grôzer orthabunge . die vastete der hêrre Moises . ein vile heiliger  
 23v,4 man . daz er gar âne ezzen was . und verdiente dâ mit . daz er  
 23v,5 gote sô vorderliche liep wart . daz er mit im liepkôsete . gelicher  
 23v,6 wîse . sam ein vriunt mit sînem vriunde liepkôset . und daz er  
 23v,7 im gap die alten ê . die er mit sîn selbes hant geschriben hête .  
 23v,8 die selben vasten vastete och der hêrre Helias . ein vile heiliger  
 23v,9 wîssage . und verdiente dâ mit . daz in got . alsô lebenten mit  
 23v,10 lîbe und mit sîle . ûf die lufte vuorte . und hât in noch alsô  
 23v,11 gehalten in sînen genâden . mit sînem gesellen dem hêrren . Enoch  
 23v,12 unz an daz gemeine urteile . sô schulen si aber daz goteswort  
 23v,13 al der heiligen kristenheit vore sagen . die zwêne hêrren die  
 23v,14 wir nû genennet haben . daz sint zwêne orthaben dirre  
 23v,15 heiligen dietvasten . die wâren verre vore unsers hêrren gebürte .

23v,16 dô unser hêrre über vünf tûsent jâr in dise werlt  
 23v,17 kom . wârer got . und wârer mennische . dô iteniuwete  
 23v,18 er dise heiligen vasten . nâch sîner toufe . und heiligete  
 23v,19 sie mit sîn selbes vasten . volliclîchen vierzic tage . und  
 23v,20 vierzic nahte . daz er nihtes entbeiz . et accendens tentator  
 23v,21 dixit ei . si filius es dei dic ut lapides isti panes fiant . der leidic  
 23v,22 viant mîn vile lieben . want im an dem êrsten manne . dem  
 23v,23 hêrren Adâm wole gelungen was . daz der von sînen râten  
 23v,24 daz verboten obez az . dannen er ûz dem wünniclîchem  
 23v,25 paradîse verstôzen wart . und beide im und allem mankünne  
 23v,26 der tôt brâht wart . dô was er des gewis daz er

24r,1 den niuwen Adâmen unsern hêrren Jêsum Christum den gotes sun und  
 24r,2 der meide sun alsam betriejen möhte . quia divinitas palliata fuit  
 24r,3 humanitate . want diu goteheit bedecket was mit der mennischheit .  
 24r,4 dô wolte der tiuel des wænen . daz mîn trehtîn ein lûter mennische  
 24r,5 wäre . sam ein ander mennische . und daz er sich neheiner  
 24r,6 mennischlîcher broede . wider gehaben möhte . und sprach alsus  
 24r,7 ze im . “sîst dû iz der gotessun . sô heiz dise steine ze brôte werden .”  
 24r,8 daz wäre mîn vile lieben mînem trehtîne ringe ze tuon . daz er  
 24r,9 ûz den steinen brôt machete . der von wêngem sâmen . der  
 24r,10 diu kreftigen gevilde vüllit mit korne . want er aber des  
 24r,11 tiuvels hönkuste wole wesse . sô ne wolte er es ze der wîle niht  
 24r,12 getuon . und antwurtete dem tiuel alsus . “non in solo pane vivit  
 24r,13 homo set in omni verbo dei . der mennische . der ne mac ze  
 24r,14 einiger noete von dem brôte leben . er muoz leben von dem  
 24r,15 gotesworte .” dô vuorte der viant mînen trehtîn ûf eine michel  
 24r,16 hoehe . und sprach alsus ze im . “si filius dei es mitte te deorsum .  
 24r,17 sîst dû ez der gotessun . sô lâz dich hinderwertes ab dirre micheln  
 24r,18 hoehe want von dir geschriben ist . angelis suis mandavit de  
 24r,19 te etc . ne forte offendas at lapidem pedem  
 24r,20 tuum . iz hât got den dû jihest der dîn vater sî sînen himelischen  
 24r,21 engeln geboten . daz si dich vüeren under ire henden . daz  
 24r,22 noch sâr dîn vuoz sich an decheine steine gestôzen mege .” daz wäre  
 24r,23 ouch mînem trehtîne ringe ze tuon . daz ne wolte er niht tuon . durch  
 24r,24 des tiuvels hönkust . er ne wolte noch sâr niht zornlîchen antwürten .  
 24r,25 wan allez nâch der heiligen schrifte . non temptabis  
 24r,26 dominum deum tuum . diu schrift sprichet dû ne scholt dînen

24v,1 hêrren den almehtigen got niht versuochen . dô nam in der  
 24v,2 viant . ûf einen hôhen berc . und zeigte im alliu diu rîche der  
 24v,3 werlte . und alle ire êre . und ire gezierde und sprach alsus . zuo  
 24v,4 sînem schepfære . “alliu dirre werlt rîche . und ire êre . und ire  
 24v,5 gezierde diu gibe ich dir . ob dû mich ane betest .” nû vernemet  
 24v,6 michel hôchvart . und micheln ungesin . daz er mînem trehtîne  
 24v,7 alliu werlt rîche gehiez . dem himel und erde und allez daz  
 24v,8 dâr inne ist . volliclîchen und eigenlîchen undertân ist . want  
 24v,9 er ez allez samet geschaffen hât . und daz er des muotet . daz in der

24v,10 an betet . den die niun koere der himelischen engele . und manic  
 24v,11 hundert tûsent heiligen . und alle die dâr sint ûf der  
 24v,12 erde . und under der erde . dankes und undankes an beten  
 24v,13 müzezen . nâch disem grôzem unbilede daz der tiuvel begangen  
 24v,14 hête . antwurtete im mîn trehtîn . "vade sathanas . scriptum est .  
 24v,15 dominum deum tuum adorabis et illi soli servies . genc vürder tiuvel  
 24v,16 iz ist geschriben . dû scholt got dînen hêren einen an beten .  
 24v,17 und scholt im dienen ." tunc reliquit eum diabolus et ecce angeli  
 24v,18 accesserunt et ministrabant ei . dô verlie der viant mînen  
 24v,19 trehtîn . und kômen dar die himelischen engele . und dienten  
 24v,20 im . want si wole wessen . swie er in mennischen bileden wäre .  
 24v,21 daz er iedoch . ir und al der werlte got und hêre wäre .  
 24v,22 nû mîn vile lieben . als wir iu hiute begunden ze sagenne . wan  
 24v,23 mîn trehtîn dem tiuvel des gestatete . daz er in bekorete . swie  
 24v,24 niender ein meil sô kleine sî . daz er dâ ze im vinden mohte .  
 24v,25 nû bitet in sîner genâden . daz er dâr an gedenke . daz wir  
 24v,26 sîn lûter mennische . daz ouch daz unmüglich ist . want

25r,1 wir von sünden geboren sîn . daz wir âne sünde gesîn mügen .  
 25r,2 daz er iedoch dem tiuvel des niht gestate . daz er uns nâch sîner  
 25r,3 bekorunge in die houbethaften sünde iht velle . daz wir  
 25r,4 dise vasten alsô volbringen . als iz mînem trehtîne zeme  
 25r,5 und uns selben wuocherhafte sî . ze lîbe und ze sèle . quot ipse .  
 25r,6 dominica in quadragesima secunda egressus Iesus secessit in partes Tyrî  
 25r,7 et Sidonis . et ecce mulier chananaea a finibus illis egressa  
 25r,8 clamabat dicens ei . miserere mei fili Dâvît . filia mea  
 25r,9 male a daemonio vexatur . mîn vile lieben . uns saget daz heilige  
 25r,10 evangelium ein viele trôtsam mære . daz nehein mennische sô  
 25r,11 süntic ist . wile iz sich von sînen sünden wole bekêren . und  
 25r,12 an sînem gebete niht verzagen . der almechtige got . qui est  
 25r,13 pater misericordiae . der ein vater ist der barmherzicheit . er tuo  
 25r,14 im genâde . und wie mîn trehtîn gie ze einen stunten .  
 25r,15 ûzer juden lande . gegen den heidenen . mershalben bî zwein  
 25r,16 steten Tyrî et Sidonis . úz dem lande gienc ein wîp ein heideninne .  
 25r,17 und rief unsern hêren an mit disen worten .  
 25r,18 "miserere mei et cetera . erbarme dich über mich hêre Krist von  
 25r,19 Dâvîdes geslehte geboren . mîn armiu tohter diu ist harte  
 25r,20 gemüejet mit dem übelen geiste ." disiu arme vrouwe . swie  
 25r,21 sie ein heideninne wäre . dannoch hête sie micheln gelouben .  
 25r,22 zuo mînem trehtîne . swie sie in sâhe in mennischlîchem  
 25r,23 bileden . dannoch geloubete si . daz er von gotelîchem  
 25r,24 gewelte . ir und ire kinde wole gehelfen mohte . qui non respondit .  
 25r,25 ei verbum . dô daz arme wîp unsern hêren . mit  
 25r,26 sô vestem gelouben an rief . dô antwurtete er ir ein wort

25v,1 niht . des ne schol nieman gedenken . daz mîn trehtîn nâch  
 25v,2 dem site der hôchvertigen juden . dem armen wîbe niht  
 25v,3 antwürten wolte . er tete iz durch daz . wande er von den

25v,4 juden geboren was . ob er mit den heidenen gemeinte . daz  
 25v,5 sie nehein anesprâche dâr hæten . und tete iz och durch  
 25v,6 ein ander sache . daz er uns bî der vrouwen stæte . biled  
 25v,7 gæbe . daz wir an unserm gebete niemer verzagen . schulen .  
 25v,8 unz uns mân trehtîn erhoere . et accesserunt discipuli at Jesum  
 25v,9 dicentes . “domine dimitte eam quia clamat post nos .” dô mân  
 25v,10 trehtîn umbe die zwô gewisse sache . die wir iu gesaget  
 25v,11 haben . diu gelîche niene tete . sam er dem armen wîbe decheine  
 25v,12 genâde tuon wolte . dô sprâchen die heiligen zwelivboten .  
 25v,13 ze ire liebem hêren . “hêre meister begnâde daz arme  
 25v,14 wîp . want si tâlanc nâch uns ruofet .” dô antwurtete in  
 25v,15 mân trehtîn . mit disen worten . “non sum missus nisi at oves  
 25v,16 quae perierunt fdomus Israhel . ich bin niht gesendet . wan zuo den  
 25v,17 schæfelînen . die von judenlande verdorben sint .” der dise .  
 25v,18 rede mân vile lieben anders niht verstêt . wan als diu wort  
 25v,19 sint . der mac si sô verstên . daz mân trehtîn durch die  
 25v,20 juden . in dise werlt komen sîe . niht durch die heidene .  
 25v,21 daz wäre auch uns kristenen . ein vile untrôstlich mære . want  
 25v,22 wir von der heidenscheffe komen sîn zuo dem kristentuome .  
 25v,23 mân trehtîn mân vile lieben hât dise rede alsô gemeinet .  
 25v,24 daz er von im selben zuo neheinem liute sô grôze liebe  
 25v,25 noch sô grôze heimelîche hête . sô zuo den juden . swie iz  
 25v,26 niene hülfe . sô was er iedoch ze allen wîlen der zeichenente .

26r,1 und der bredigente under in . kom aber er von im selben  
 26r,2 hin zuo den heidenen niht . mân vile lieben . dannoch sande er uns  
 26r,3 sîne vile gewisse boten . die heiligen zwelivboten . und vile  
 26r,4 manigen guoten lîrære . als er uns selbe . dô er hier in erde was  
 26r,5 geheizen hête . mit disen süezen worten . “alias oves habeo quae  
 26r,6 non sunt ex hoc ovili . ich hân” sprach er “noch anderiu schæfel  
 26r,7 die der juden geslehtes niene sint .” dâ mit meinet er uns . die  
 26r,8 von der heidenscheffe . di zuo kristenlîchem gelouben komen  
 26r,9 sîn . at illa venit et adoravit eum dicens . domine adiuva me . dô  
 26r,10 mân trehtîn dem armen wîbe niht antwürten wolte . dâr  
 26r,11 umbe verzagete sie niht . und lief vile vreislîchen . und viel  
 26r,12 unserm hêren an sîne vuoze . und bat ir helfen . dô antwurtete  
 26r,13 ir mân trehtîn mit disen worten . “non est bonum sumere panem  
 26r,14 filiorum et mittere canibus at manducandum . iz ne vüeget  
 26r,15 sich niht wole . daz man der lieben kinde brôt entzücke . und  
 26r,16 den hunden werfe .” disiu wort mân vile lieben . sint müelîche  
 26r,17 ze verstên . iedoch swie daz wîp ein heideninne wäre . und  
 26r,18 von gone nie niht hörte gesagen . sie verstuont sich dirre  
 26r,19 rede zehant . an den kinden meinte mân trehtîn die juden .  
 26r,20 want si an einen got ie und ie geloubeten . an den hunden  
 26r,21 meinte er die heidene . die daz apgot an beteten . want sie von  
 26r,22 gote niene wessen . dô antwurtete diu heideninne mînem  
 26r,23 trehtîne alsus . “etiam domine . nam et catelli edunt de micis quae  
 26r,24 cadunt de mensa dominorum suorum . hêre alsô dû dâ sprichest . des jihe

26r,25 ich dir mite . daz ich von mînen sünden . an der heidenschefte  
 26r,26 der juden genôz bin . swie iz aber dâr umbe getân sî .  
  
 26v,1 dannoch sô hân ich ofte gesehen . daz diu welfer gâz habent  
 26v,2 die broseme . die von der hêrren tische gevallen sint ." sam sie  
 26v,3 mit den worten spræche . swie die juden goteskint sîn geheizen .  
 26v,4 want sie von zîten . und zîten daz goteswort hoerent . dannoch  
 26v,5 mügen die heidene . die den hunden geebenmâzet sint . daz si  
 26v,6 des goteswertes . und des himelischen brôtes . eteslîchen teil  
 26v,7 gevâhen . des die juden gar ze vile habent . sô süeze liepkôsenes  
 26v,8 vröuwet sich mîn trehtîn . mîn vile lieben . want er daz wole  
 26v,9 wesse . daz daz süntige wîp . sich gar ze im kêren wolte . und  
 26v,10 antwurtete ir alsus . "o mulier magna est fides tua fiat tibi sicut  
 26v,11 petisti . liebez wîp want dû dich sô verre ze mînen genâden  
 26v,12 verläzen hâst . und dîn geloube sô durnehtige ist . sô geschehe  
 26v,13 dir alsô dû gebeten hâst ." et sanata est filia eius ex illa hora .  
 26v,14 nâch unsers hêrren rede . wart der vrouwen tohter erloeset . von  
 26v,15 dem gebende des boesen geistes . und kömen beidiu muoter  
 26v,16 und tohter mit der heiligen kristenheit volliclichen  
 26v,17 ze mînes trehtînes hulden . daz uns alsam geschehen müeze .  
 26v,18 und daz wir in dirre heiligen dietvasten . sô geleben müezen .  
 26v,19 daz wir daz himelische lön wirdic sîn ze entvâhenne .  
 26v,20 des verlîhe uns der gotes sun und der meide sun . qui vivit .  
 26v,21 dominica tertia in quadragesima erat Iesus eiiciens daemonium et  
 26v,22 illut erat mutum . mîn vile lieben uns saget daz  
 26v,23 heilige evangelium . daz mîn trehtîn einen armen  
 26v,24 mennischen . erlôste von dem übeln geiste . der was ungesehende .  
 26v,25 und unsprechende . und ungehoerende . dô er  
 26v,26 dô erloeset wart . dô wart er beidiu gesehente . und sprechente  
  
 27r,1 und gehoerente . dirre arm mennische mîn vile lieben  
 27r,2 bezeichenet daz heidenische liut . daz was ungesehende .  
 27r,3 want iz lumen veritatis daz vrôn lieht der wärheit . unsern  
 27r,4 hêrren Jêsum Christum niht erkante . iz was och stumme . wan  
 27r,5 iz sînen munt nie ûf getân hête . zuo dem gelouben . und zuo  
 27r,6 dem lobe sînes schepfæres . iz was och ungehoerende . wan  
 27r,7 iz von mînes trehtînes genâden nie niht gehört hête . iz was  
 27r,8 och mit dem übeln geiste bekumbert wan iz die apgote  
 27r,9 an betete . dâr zuo sie der tiuvel namelîchen . zuo vuorte . daz mîn  
 27r,10 trehtîn dô begie an dem haften mennischen . daz begêt er  
 27r,11 tegelîchen in der heiligen kristenheit . ein iegelîche mennische  
 27r,12 mîn vile lieben . êr iz den kristenlîchen gelouben . und  
 27r,13 die heiligen toufe entvangen . sô ist iz mit dem boesen geiste  
 27r,14 besezzen . und ist blint und unsprechende . und ungehoerende .  
 27r,15 want iz got sînen schepfære niht erkennet . mit  
 27r,16 dem sinne . noch niene verjihet mit dem monde . der  
 27r,17 mennische wirdet von dem boesen geiste erloeset . swenne  
 27r,18 der priester oder swer dâ toufet . und den tiuvel verblåset

27r,19 und beswert . in dem namen des vateres und des sunes und  
 27r,20 des heiligen geistes . daz er entwîche von dem mennischen  
 27r,21 et det locum deo vivo et vero . daz er stat gebe dem  
 27r,22 wâren und dem lebentigen gote . der mennische wirdet  
 27r,23 ouch sprechende . sô in der priester vrâget ob er geloube an  
 27r,24 den vater . und an den sun . und an den heiligen geist .  
 27r,25 daz die drî namen ein wâr got ist . und ob er allez daz  
 27r,26 geloube . daz ein kristenmennische von rehte gelouben

27v,1 sol und daz er antwurte "ich geloube ." sô er denne mit den  
 27v,2 drîn ïnstôzen getoufet wirdet . in dem namen des vateres ze einem  
 27v,3 mâle . in dem namen des sunes ze dem andern mâle . in dem namen  
 27v,4 des heiligen geistes ze dem dritten mâle . sô ist der  
 27v,5 mennische gar ledic von dem tiuel . want er im widersaget  
 27v,6 hât . von allen sînen werken . von allen sînen zierden .  
 27v,7 mîn vile lieben nû bitet mînen trehtîn . want er sprichtet  
 27v,8 "sine me nihil potestis facere . ir ne müget âne mich niht  
 27v,9 getuon ." bitet in daz er iu sende sînen heiligen geist . ut  
 27v,10 gratia dei nos et praeveniat et subsequatur . daz uns des heiligen  
 27v,11 geistes genâde kome . beidiu vüre und nâch . ac bonis  
 27v,12 operibus iugiter praestet esse intentos . daz wir den guoten werken  
 27v,13 ze allen wîlen . mit grôzer andächte an ligen . müezen .  
 27v,14 und die selben werc mit guotem ende . an unser jungensten  
 27v,15 zîten volbringen müezen . praestante deo . in media quadragesimae  
 dominica .

27v,16 abiit Iesus trans mare Galileae quot est Tiberiadis .  
 27v,17 mîn vile lieben uns saget daz heilige evangelium . daz wir  
 27v,18 hiute gelesen haben . wie unser hêrre ze einen stunten kom  
 27v,19 zuo dem mere an Galileae lande . und volgete im ein kreftigiu  
 27v,20 menige . wan si die grôzen zeichen sâhen . die er begie  
 27v,21 mit sînem gewalte . über die siechen liute . die beidiu siech  
 27v,22 wâren an dem lîbe und an der sîle . dominus est verus medicus  
 27v,23 utrumque sanat animam videlicet et corpus . unser hêrre  
 27v,24 der almehtige got . der ist ein wârer arzât . wan er  
 27v,25 ietweder wole geheilen mac . die sîle von den sünden  
 27v,26 den lîp von dem siechtuome . erat autem proximum pascha .

28r,1 dies festus Judêorum . in den selben zîten wâren die ôstern nâhen .  
 28r,2 ein grôzer tultac der juden . wannen der juden ôster  
 28r,3 sich allerêrest hüebe . daz wäre iu gar ze lanc ze sagenne  
 28r,4 iedoch wellen wir iu dâr von kurzlîchen sagen . iz was in Egiptelande  
 28r,5 ein hêrer küninc der hiez Pharao . der hête allez  
 28r,6 jüdische geslehte in sîner vangnusse vile nâch vier hundert  
 28r,7 jâre . dô entbôt mîn trehtîn dem heidenischen küninge  
 28r,8 bî sînem heimelîchen boten . dem hêrren Moise . daz er sîne  
 28r,9 liute vrîlîchen varen lieze . des wolte der küninc niht  
 28r,10 tuon . unz an die wîle daz mîn trehtîn zehnen kreftigiu  
 28r,11 zeichen begienc . daz zehnde zeichen was daz nehein

28r,12 man in allem dem lande was . er ne vünfte ie sîn êrstez  
 28r,13 kint tôt . von des küninges êrstem sune . der an des küninges  
 28r,14 stuole saz . unze an daz êrste kint der diuwe . diu in der  
 28r,15 müle besperret was . ze diu daz sie müele . sârie des selben  
 28r,16 nahtes triben die heidene daz jüdische liut ûz . des tages  
 28r,17 dô die juden ûzer Egiptelande vuoren . dô wâren sie  
 28r,18 geahchte daz ir wäre sehs hundert tûsent âne wîp und âne  
 28r,19 kint . den tac hiez unser hêrre der almehtige got .  
 28r,20 iemer begên mit grôzem vlîze . alle jâr die selben hôchzîte  
 28r,21 hiezen si pascha . daz wirdet geantvristet transitus . ein vart  
 28r,22 daz allez jüdisch geslehete erloeset wart . und vuor von Egiptelande .  
 28r,23 die selben hôchzîte mîn vile lieben . hât uns  
 28r,24 mîn trehtîn geboten ze begêne . von hiute über drî wochen  
 28r,25 in der gehügede sîner vile heiligen urstende . daz er erstuont  
 28r,26 an dem dritten tage von dem tôde . als ir an iuwerp gelouben

28v,1 sprechet . “wârer got und wârer mennische .” und bezeichenet  
 28v,2 och transitum illum . sôgetân vart . daz ein iegelicher säliger  
 28v,3 mennische varn schol von dem laster zuo den genâden . von dem  
 28v,4 tôde der sêle hin zuo dem êwigen lîbe . nû gereitet iuch mîn vile  
 28v,5 lieben gegen der vile grôzen hôchzît unser hêrren Jêsû Christi . mit  
 28v,6 vasten mit kiuscheheit . mit kirchgengen mit villâte . mit  
 28v,7 almuosene . mit gebete . mit lûterre bîhte . mit aller der guottäte .  
 28v,8 und ir iuch gevâzen megent . daz ir vroeliche . und lûterliche  
 28v,9 entvâhen müezet die himelischen spîse . des vrônen und  
 28v,10 des heiligen gotes lîchenamen . want er unser heil und unser  
 28v,11 helfe . und unser trôst einlîche schol sîn . ze disem lîbe . und  
 28v,12 ze dem êwigen lîbe . quot ipse praestare dignetur . dominica in passione  
 domini  
 28v,13 dixit Iesus turbis Judêorum . “quis ex vobis arguet me de peccato .”  
 28v,14 mîn vile lieben ditze heilige ambahte . daz wir hiute an  
 28v,15 vâhen . und alle dise vierzehen nahte begêne . mit lesene  
 28v,16 und mit singene . daz ist allez von unsers hêrren marter . dâ  
 28v,17 mit er uns vile tiure gearnet hât . und erloeset hât . von dem  
 28v,18 gemeinen viande . dem tiuvele . und uns entvueret hât mit  
 28v,19 sînem heiligen tôde . den wir gearnet hêten beidiu  
 28v,20 lîbes und der sêle . dô daz zît kommen was . daz sich unsers  
 28v,21 hêrren marter nâhen begunde . wande iz êr niht sîn scholte .  
 28v,22 unz er selbe wolte . want er selbe sprach . “potestatem habeo  
 28v,23 ponendi animam meam et iterum sumendi eam . ich hân” sprach  
 28v,24 er “des guoten gewalt . daz ich mîn sêle . von mir lâze scheiden  
 28v,25 an dem tôde . und hân ouch des guoten gewalt . daz ich  
 28v,26 sie wider entvâhe an der urstende .” dô daz zît sîner marter -[...]

29r,1 -[...] boesen geistes niht . nû mîn vile lieben iuwer iegelich sehe sîn herze  
 29r,2 und sîn gewissenheit an . und lege vüre sîn ougen . wie er  
 29r,3 gelebet habe in dirre heiligen vasten . swâ sich iuwer decheiner  
 29r,4 versûmet habe . in disen vier wochen . und anders gelebet

29r,5 hât denne im gesetzet sî . der erhole sich des in disen vile heiligen  
 29r,6 vierzehnen nahten . die allich dâr zuo gesetzet sint . daz  
 29r,7 wir unsers hêren marter . die heiligen . und die vrônen .  
 29r,8 mit allem vlîze begên . und daz wir ze bekantnusse kommen  
 29r,9 aller unser sünden . mit der heiligen bîhte . und dâr umbe  
 29r,10 bûze entvâhen . nâch unsers êwartes râte . und die buoze geleisten .  
 29r,11 nâch genâden und nâch rehte . bitet des den almehtigen  
 29r,12 got . wande er uns erloeset hât . suo pretioso sanguine .  
 29r,13 mit sînem vile tiurem bluote . daz er uns bewar ap insidiis  
 29r,14 inimici . vore der lâge . und vore den untriuwen . des leidigen  
 29r,15 viandes . daz er uns behüete vore houbethaften sünden . und  
 29r,16 vore werltlîchen schanden . daz wir alsô geleben in disem  
 29r,17 zergenclîchem lîbe . daz wir gewinnen müezen den êwigen lîp . quot ipse .  
 29r,18 dominica in palmis secundum . Johannem . ante sex dies paschae  
 29r,19 venit Iesus Hierosolyma et Hebraeorum pueri venerunt ei obviam  
 29r,20 cum ramis palmarum osianna clamantes in excelsis . mîn  
 29r,21 vile liebe uns saget daz heilige evangelium . wie mîn trehtîn  
 29r,22 vore sehs tagen alsô hiute ist ze Jerusalêm kommen . ubi praeviderat  
 29r,23 locum passionis suaे . dâ er vüre gesehen hête . die stat sîner  
 29r,24 vile heiligen marter . dâ kômen gegen im diu heiligen kint .  
 29r,25 und entviengen in mit palmen . mit lobe mit sange .  
 29r,26 mîn vile lieben . want daz ambahte hiute lanc ist . als iz

29v,1 disem vile heiligen tage wole zimet . sô ne mügen wir iu hiute sô  
 29v,2 niht gesagen . sô wir von rehte scholten . und ouch disem heiligen  
 29v,3 tage wole zäme . iedoch ne mügen wir noch ne geturren wir von  
 29v,4 unserm ambechte daz niht verlâzen . wir ne sagen iu eteslîcher  
 29v,5 mâze . von disem troestlîchen tage . want er gar beidiu an dem  
 29v,6 lesene und an dem singene . uns heizet gehügen . der heiligen und  
 29v,7 der vrônen gotes marter . der mit sînem einvaltigem tôde . uns  
 29v,8 erloeset hât de dupla nostra morte . von unserm zwivaltigem  
 29v,9 tôde . also wole des lîbes . sam der sèle . unser hêrre der almehtige  
 29v,10 got . hât hiute dem starken viande an gesiget . die palmen  
 29v,11 die wir hiute . nâch kristenlîchem site . vile vroelîchen tragen .  
 29v,12 die bezeichenent den vroelîchen sige . den mîn trehtîn an der heiligen  
 29v,13 kristenheit viande gewunnen hât . mit sînem tôde . und  
 29v,14 mit sîner urstende . agnus paschatis . daz ôsterlich lamp . daz  
 29v,15 die juden hier bevore von dem schalclîchen dieneste . des übelen  
 29v,16 heidenischen küninges erlôste . daz wart alsô von gone  
 29v,17 geboten . daz man iz opfern scholte . vore vünf tagen . vore  
 29v,18 ôstern . und bezeichenet daz vrône gotes lamp . daz durch die  
 29v,19 heiligen kristenheit . in ara crucis hostiam seipsum obtulit .  
 29v,20 deo patri . der sich selben gap ze opfern ûf dem altære  
 29v,21 des heiligen kriuzes gote sînem êwigen vater . Hierosolyma  
 29v,22 interpretatur visio pacis . Hierusalêm wirdet geantvristet ein  
 29v,23 gesiune des vrides . zuo der heiligen stat . mîn vile lieben kom  
 29v,24 mîn trehtîn alsô hiute ist . ûf einem esel geriten . quia ipse  
 29v,25 est rex totius humilitatis . wande er ist ein küninc aller

- 29v,26 diemuote . alsô der esel ein diemüetigez tier ist . non ascendit
- 30r,1 equum fervidum superbiae . qui laetatur in tumultu belli . mîn vile lieben  
 30r,2 mîn trehtîn der ne wolte niht rîten ein hôchvertigez  
 30r,3 ros . daz sich des vröuwet sô iz kumet in einen schal des volcwîges .  
 30r,4 oder eines sturmes . want mîn trehtîn ist princeps pacis .  
 30r,5 ein vürste des vrides . dannen reit er vridelîchen . und diemüeticlîchen .  
 30r,6 zuo der stat diu dâ heizet visio pacis . ein gesiune  
 30r,7 des vrides . dâ er die marter erliten hât . diu uns schol bringen  
 30r,8 at visionem caelestis pacis . zuo dem gesiune des himelischen vrides .  
 30r,9 dannen der hêrre Dâvit gesprochen hât . orietur in diebus  
 30r,10 domini iustitia et abundantia pacis . in den mînes trehtînes tagen  
 30r,11 schol ûf stêr allez rehte . und schol allez unrehte gestillet  
 30r,12 werden . und wirdet ouch diu genuhtsam des êwigen vrides .  
 30r,13 wenne werdent die mînes trehtînes tage . iz sint alle tage mînes  
 30r,14 trehtînes tage . want er alle die tage . und alle die zît geschaffen  
 30r,15 hât . die ie wurden oder noch werden schulen . iedoch heizont  
 30r,16 die tage sumelîche mînes trehtînes tage . swenne er in sîn rîche  
 30r,17 gesamenet omnes electos . alle die er erwelet hât . sô sîne holden  
 30r,18 alle die nôt überkommen habent . die sie in dirre werlt hêten .  
 30r,19 und der lîp . wider zuo der sèle komet . und niemer mère  
 30r,20 ersterben mügen in den êwigen genâden . sô wirdet allerêrst der  
 30r,21 stätige vride . want nehein sorge sô kleine ist . die si iemer  
 30r,22 mère gewinnen . und haben sôgetâne wünne . quem  
 30r,23 oculus non vidit nec auris audivit . nec in cor hominis ascendit .  
 30r,24 diu wünne . diu dâ ze himel ist . die ne mac nehein ouge . übersehen .  
 30r,25 noch nehein ôre überhoeren . noch nehein herze erdenken .  
 30r,26 dâ von hât gesprochen der heilige wîssage Dâvit
- 30v,1 “melior est dies una in atriis tuis super millia . iz ist ein tac in mînes  
 30v,2 trehtînes genâden . in sînem rîche bezzer . denne tûsent tage in  
 30v,3 disem zergenclîchem lîbe .” von dem einem tage mîn vile lieben  
 30v,4 schulen wir sô verstêr . dâ ze genâden ist niht wan einiger tac .  
 30v,5 der nimet ouch niemer mîr ende . want dâ ist daz êwige licht .  
 30v,6 dâ ne wirdet ouch niemer weder naht noch vinster . mîn vile lieben  
 30v,7 ir habet vile dicke vernomen . wie unser vordern Adâm  
 30v,8 und Eva ûz dem paradise . durch ire ungehôrsam verstôzen  
 30v,9 wurden . in ditze ellende . dâ sie und alle ire afterkome . iemer  
 30v,10 mîr mit leide . und mit arbeite . âne gotes hulde . inne wesen  
 30v,11 muosen . unze daz der gotessun . von sîn selbes barmherze  
 30v,12 in der gehôrsam sînes êwigen vaters . die – mennischheit an  
 30v,13 sich nam . und der selben gehôrsam alsô verre volgete . unze daz  
 30v,14 er den tôt an dem heiligen kriuze genam . dâ mit er allez  
 30v,15 mankünne von dem êwigen tôde erlediget hât . nû habet  
 30v,16 mîn vile lieben die marter unsers hêrren Jêsû Christi tegelîchen  
 30v,17 vore iuwern ougen . und bildet sie nâch mit allen guoten werken .  
 30v,18 sô gewinnet ir den sige an dem leiden viande . und komet alle  
 30v,19 zuo der genôzscheffe der heiligen engele . durch daz sô traget

30v,20 ir die palmen hiute in der hant . daz ir dâ mit diutet . daz  
30v,21 ir gote gerne volgen wellt . zuo der sînen marter . und daz ir  
30v,22 dem tiuel gerne an gesigen wellt . mit sîner helfe .